



SWEET SPOT
LOUNGE FÜR ELEKTROAKUSTISCHE MUSIK

MONTAGE

MIT WERKEN VON N.N.

10. JÄNNER 2019 | 19:30 UHR
ATELIER IM KUNSTQUARTIER

EINE KOOPERATION VON



ZEIT & ORT – EINTRITT FREI

10. Jänner 2019 | 19:30 Uhr

Atelier im KunstQuartier, Bergstraße 12a, 5020 Salzburg

IDEE, TECHNIK, MODERATION

Achim Bornhöft (*Komponist* | *Leiter Institut für Neue Musik, Mozarteum Salzburg*)

Martin Losert (*Saxophonist, Instrumentalpädagoge* | *Leiter ConTempOhr, Mozarteum Salzburg*)

Marco Döttlinger (*Komponist* | *Institut für Neue Musik, Mozarteum Salzburg*)

Alexander Bauer (*Komponist, Organist* | *SEM Studio für Elektronische Musik, Mozarteum Salzburg*)

ANMELDUNG & KONTAKT

ingeborg.schrems@sbg.ac.at

Tel. +43 662 8044 2380

WEITERE INFORMATIONEN

w-k.sbg.ac.at/vermittlung-zeitgenoessischer-musik

facebook.com/contempohrsalzburg

NÄCHSTE TERMINE

NOISE | 12. März 2019 | 19:30 | Atelier im KunstQuartier

RAUM | 9. April 2019 | 19:30 | Kollegienkirche

7. Mai 2019 | 19:30 | Stadtgalerie Lehen

13. Juni 2019 | 19:30

SWEET SPOT. LOUNGE FÜR ELEKTROAKUSTISCHE MUSIK

MONTAGE

„Montage“ meint das Anordnen und Zusammenführen von ursprünglich unabhängigen Elementen in einem neuen Kontext. In akusmatischer Musik können Klangfundstücke mit bestehender Musik und neuen akustischen und generierten Klängen montiert, klanglich verändert und so in einen ganz neuen Kontext gestellt werden. Die einzelnen Elemente werden dabei nicht nur verfremdet, durch den neuen Kontext treten zuweilen auch bestehende Strukturen deutlich hervor.

MIT WERKEN VON ORM FINNENDAHL, IANNIS XENAKIS, GEORG KATZER U.A.

Die Reihe SWEET SPOT versteht sich als Forum klassischer und ganz neuer Produktionen Elektroakustischer Musik in Salzburg. In Lounge-Atmosphäre werden ganz neue, aber auch „Klassiker“ des Genres gehört und miteinander diskutiert. Begleitet wird jedes Konzert mit einer kurzen Einführung und der Möglichkeit, sich im Anschluss über das Gehörte auszutauschen.

Eine Veranstaltung von ConTempOhr in Kooperation mit dem Studio für Elektronische Musik und dem Institut für Neue Musik der Universität Mozarteum Salzburg



Universität Mozarteum



Institut Neue Musik